

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



13.01.2026

Organisation und Einsatzbereitschaft der Katastrophenschutz-Leuchttürme (KAT-Leuchttürme) in München

Katastrophenschutz-Leuchttürme (KAT-Leuchttürme) sollen im Falle eines großflächigen Stromausfalls oder einer anderen Katastrophenlage als zentrale Anlaufstellen für die Bevölkerung dienen – insbesondere dann, wenn herkömmliche Kommunikationsmittel ausfallen. Erfahrungen aus anderen Großstädten sowie die Ereignisse in Berlin zeigen jedoch, dass solche Strukturen nur dann wirksam sind, wenn sie im Vorfeld klar geplant, ausreichend ausgestattet und der Bevölkerung bekannt sind.

Während beispielsweise der Landkreis München seine KAT-Leuchttürme öffentlich dokumentiert hat, ist für das Stadtgebiet München bislang unklar, wie diese organisiert sind, wo sie sich befinden und in welchem Umfang sie tatsächlich einsatzbereit sind.

Wir fragen deshalb den Oberbürgermeister:

1. Wie sind die Katastrophenschutz-Leuchttürme (KAT-Leuchttürme) im Stadtgebiet München organisatorisch konzipiert?
2. Über welche Kommunikationswege werden sie im Bedarfsfall (z. B. bei Stromausfall) an die Bürgerinnen und Bürger kommuniziert? Werden die Standorte unabhängig davon der Bevölkerung vorsorglich bekannt gegeben?
3. Wie viele der vorgesehenen KAT-Leuchttürme sind aktuell vollständig ausgestattet und tatsächlich einsatzbereit, insbesondere im Hinblick auf Notstromversorgung, Kommunikation und personelle Besetzung?

Fabian Ewald
Stadtrat

Jens Luther
Stadtrat

Alexandra Gaßmann
Stadträtin

Andreas Babaor
Stadtrat